

Dormakaba, Wetzikon



Geberit, Rapperswil-Jona



Givaudan, Dübendorf



Belimo gewinnt verlorenes Terrain zurück

Am 22. Juni hat Ursula Mengelt von der Mengelt Vermögensverwaltung in Uster allen Anlegern an diesem Ort den Ratsschlag gegeben, die Hälfte ihrer Position von Belimo zu verkaufen. Der Kurs stand damals bei rund 6000 Franken. Wer diesem Rat gefolgt ist, konnte im August bei 20 Prozent günstigeren Preisen wieder zugreifen.

Der «Taucher» im August gehe auf die Ankündigung zurück, dass die Ebit-Marge gegenüber den ersten sechs Monaten niedriger ausfallen würde. Dafür verantwortlich machte das Management zunehmende Währungsrisiken, ungelöste Handelsdispute und höhere Kosten durch zusätzliche Ressourcen für die laufende Wachstumsinitiative. «Die Enttäuschung darüber war von kurzer Dauer», so Mengelt. Im September habe sich die Aktie auf den Weg gemacht, verlorenes Terrain zurückzugewinnen. «Selbst der schlechte Start des

Schweizer Aktienmarkts in den Oktober konnte Belimo nichts anhaben. Im Gegenteil.»

Empfehlung «Halten»

Mit einem ansehnlichen Plus von 7,4 Prozent gehörte Belimo laut Mengelt gegen den Markttrend zu den Gewinnern, ohne dass unternehmensspezifische Nachrichten vorgelegen hätten. «Die Geschäftsaussichten bleiben gut, sowohl auf kurzfristige wie auch auf mittelfristige Sicht. Mit einem Kurs-Gewinn-Verhältnis von über 32 ist die Aktie hoch bewertet. Qualität hat wohl ihren Preis.» Mengelt empfiehlt, die Aktien zu halten. *jöm*

Die **Belimo Automation AG** mit Sitz in **Hinwil** ist der Weltmarktführer in der Entwicklung und Herstellung von Antriebslösungen zur Regulierung und Steuerung von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage.

